

Inbetriebsetzungsantrag Strom

(Für jede(n) Stromanlage / zähler wird ein I-Antrag benötigt)



Stadtwerke Gronau GmbH

Bitte digital zustellen an: iantrag@stadtwerke-gronau.de

Laubstiege 19 · 48599 Gronau · Telefon: 02562/ 717 600

Für ein/einen Haushalt; Anzahl: _____ Gewerbe; Art: _____ Einspeiser; Art: _____ Bauzähler

beantrage/n ich/wir gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (NAV) in der jeweiligen gültigen Fassung, einschließlich der Ergänzenden Bestimmungen, die Inbetriebsetzung des Stromanschlusses. Es handelt sich dabei um eine

Neuanlage Erweiterung/Verstärkung Inbetriebsetzung/Änderung Anlage plombieren

Anschlussort: _____
(Straße, Hausnummer)

Geschoss links mitte rechts Wohnungsnummer _____
(Name des Grundstückseigentümers / Anschlussnehmers)

Anschlussnutzer: _____
(Vor- und Zuname, Straße, PLZ, Ort)
Telefonnummer: _____

Gewünschter Inbetriebsetzungstermin: _____
Für die Installation des Zählers berücksichtigen Sie bitte einen Vorlauf von mindestens 5 Werktagen.

Telefonnummer für Rückfragen: _____

Ich beauftrage die Stadtwerke Gronau GmbH, namens und in Vollmacht des Anschlussnehmers, die Messeinrichtung einzubauen und den Hausanschluss in Betrieb zu nehmen. Soweit nach Inbetriebsetzung kein anderer Stromlieferant benannt ist, wird die Energielieferung durch die Stadtwerke Gronau GmbH als verantwortlicher Grund- bzw. Ersatzversorger übernommen.

Datum _____ Ort _____

Unterschrift _____

Bestätigung des Installateurunternehmens
Die Anlage ist gemäß den geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und den behördlichen Bestimmungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik errichtet/erweitert/geändert und fertig gestellt. Die Anlage kann gemäß § 14 NAV und der DIN-VDE-Anwendungsregeln sowie den technischen Anschlussbedingungen in Betrieb gesetzt werden.

Name der ausführenden Installateurin/ des ausführenden Installateurs _____

Stempel des Installationsbetriebes _____

Unterschrift der/des Verantwortlichen _____

Hinweis: Installateure, die nicht bei der Stadtwerke Gronau GmbH konzessioniert sind, müssen eine Kopie des Installateursausweis beifügen.

Bisherige Zählersnummer: _____

Bisher installierte Leistung: _____ kW
Hinzukommende Leistung: _____ kW
Gleichzeitigkeitsfaktor: _____ %
gleichzeitig benötigte Leistung: _____ kW
geschätzter jährlicher Strombedarf: _____ kWh

Es wird folgender Zähler benötigt

Wechselstromzähler	Drehstromzähler	Doppeltarifzähler
Wandlerzähler	2-Richtungszähler	Lastgangzähler

Stromwandler vom Kunden gestellt? ja nein

Geräteangaben	Leistung	Steuerbar nach §14a EnWG
Raumkühlung _____ kW		ja nein
Wärmepumpe _____ kW		ja nein
Heizstab _____ kW		ja nein
E-Ladestation _____ kW		ja nein
PV-Speicher _____ kW		ja nein

Netzeinspeisung

Photovoltaik _____ kW
BHKW _____ kW el.
andere _____ kW el.
Bisher verbaute Erzeugungsanlage (N) _____ kW

Durchlauferhitzer Leistung _____ kW
Elektrospeicherheizung _____ kW

Die Reduzierung des Netzentgeltes beinhaltet eine Wahlmöglichkeit des Betreibers einer SteuVE > 4,2 kW zwischen einer pauschalen Reduzierung (Modul 1) oder einer prozentualen Reduzierung des Arbeitspreises (Modul 2). Voraussetzung für Modul 2 ist ein separater Zähler für die SteuVE. Die Abrechnung erfolgt weiterhin über den Stromlieferanten. Es gelten die AGB Netzorientierte Steuerung und die technischen Mindestanforderungen zu §14a EnWG

Durch den Betreiber auszuwählen:

Modul 1	Modul 2	Direktansteuerung	EMS
---------	---------	-------------------	-----

Unterschrift des Anschlussnutzers _____

Zählereinbau Datum: _____ wird von der Stadtwerke Gronau GmbH ausgefüllt

Zählernummer: _____
Gateway: _____
Steuerbox: _____

Stände: 1.8.0 / 1: _____
1.8.2: _____
2.8.0: _____

Zählerausbau Datum: _____

Zählernummer: _____
Gateway: _____
Steuerbox: _____

Stände: 1.8.0 / 1: _____
1.8.2: _____
2.8.0: _____

Unterschrift Monteur: _____ **Bemerkung:** _____